

SHUNYATA MAHAT



geb. in Göttingen,
Mutter von 2
erwachsenen Kindern;
ausgebildet in
klassischen
psychologischen,
alternativen und
spirituellen Disziplinen;
ihr Weg führte durch
schamanische
Initiationen, der
Begegnung mit
Heiler*innen und
Meister*innen aus

aller Welt und schließlich zum Erwachen des
Selbst und immer tieferer Verwirklichung.
Shunyata ist Heilerin und Lehrerin des
tantrischen advaita und leitet das TRISHULA-
Zentrum mit Büro in Adelebsen. Sie ist Autorin
von ca. 15 Büchern und Hörbüchern sowie
Meditations- und mantra-CDs.
Sie ist bekannt für ihre radikale Klarheit, ihr
kompromissloses Mitgefühl, mit denen sie durch
spirituelle Prozesse führt, und für ihre außerge-
wöhnlich intensiven, selbsterschaffenen
Gruppen und .

Anmeldung über:
trishula@shunyata.info

TRISHULA

Zentrum für Bewusstsein, Seelenarbeit und Heilung
Büro: Ostlandstraße 34 * 37139 Adelebsen
Tel. 0 55 06 - 99 99 03
eMail: shunyata@trishula.center

www.shunyata.info | www.trishula.center

Ort und Zeit

Adelebsen oder Göttingen, GMZ
06. – 08. Mai 2022
Freitag, 16.30 – 19.00 Uhr, Samstag 10.30
– 18.30 Uhr u. Sonntag 10.30 – 13.30 Uhr.

Es gibt am Samstag eine Mittagspause von
ca. 2 Stunden. Die umliegende Natur lädt
zum Spaziergehen ein; es gibt Restau-
rants in der Nähe, auch einen Bringdienst.

Preis

280,-- € (Wiederholer: 140,-- €)

*Die Veranstaltung kommt nur zustande, wenn
sich mindestens 10 Teilnehmende verbindlich
anmelden. Es besteht eine Teilnehmerbegren-
zung. Die Rücktrittsoption bei verbindlicher
Anmeldung (über Email oder Liste) erlischt am
18. April 2022.*

Teilnahmevoraussetzungen:

Selbst-Erfahrung, Mut, Offenheit für nicht-All-
tägliches, Bereitwilligkeit, mit starken Energien
zu arbeiten und über Grenzen zu gehen.



SCHAMANISCHE ALCHEMIE®

Limen I.

Spirituelle Zusammenkunft zur
Erweiterung und Vertiefung des Lebens



mit

Shunyata Mahat

06. – 08. Mai 2022

Göttingen GMZ

Wir kennen es alle: Das Leben wird gelebt, manchmal gefeiert, manchmal als Last empfunden. Die meisten Menschen sind damit scheinbar zufrieden. Und doch fragen wir uns immer wieder: War das alles? Ist das wirklich alles? Sogar, wenn wir schon lange auf dem spirituellen Weg sind, kommt das noch vor.

Immer wieder stellen wir fest, dass mitten im Leben etwas fehlt – etwas Geheimnisvolles, etwas, das größer ist, etwas Unvergessliches, das wir sonst nur in intensiven Liebeserfahrungen, in tiefer Meditation oder in spirituellen Gruppen oder Initiationen erleben.



In anderen Momenten sehen wir uns emotionalen, alltäglichen oder spirituellen Krisen ausgesetzt, die aus Chaos ebenso entstehen können wie aus Langeweile. Wie viele von uns gehen damit tatsächlich so um, dass wir die hinter diesen Krisen liegende Weisheit, Macht und Kraft ergreifen können, um sie für uns und das umfassende Wohlergehen aller Wesen in allen Welten nutzen zu können? Auch hier fragen wir uns: Wie geht das? Wie ist es möglich, jeden Augenblick ganzheitlich und in Übereinstimmung mit uns selbst zu leben?

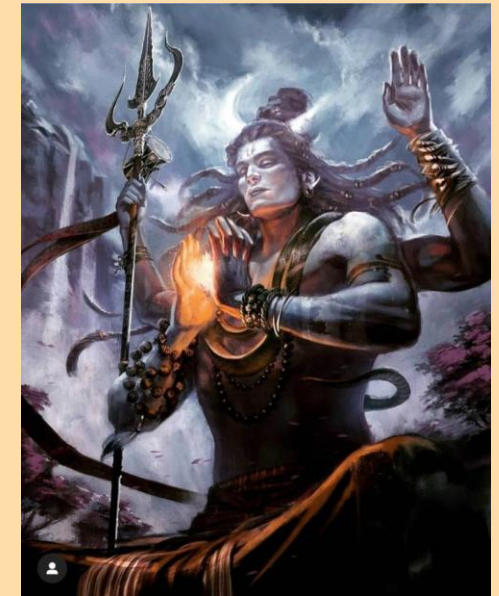
Ein „Limen“ ist die exakte Schwelle eines Zugangs oder Übergangs. Er weist uns darauf hin, dass wir dabei sind, eine Schwelle von

einem Gefühlszustand zu einem anderen zu überschreiten, dass wir die Verhaftung an ein Konzept überwinden, dass wir die Schwelle von einem Raum in einen anderen, von einem Bewusstseinszustand zu einem anderen überschreiten können.

Die Absicht von „Limen“ ist es, uns mit schamanischen und spirituellen Praktiken und Übungen sowie dem inneren Gewahrsein auf etwas auszurichten, das anfangs nur durch Stimuli ausgelöst unsere Aufmerksamkeit erregt, später aber durch inspiriertes nicht-alltägliches Wahrnehmen. „Limen“ öffnet neue Möglichkeiten, zeigt uns unsere bisher nicht genutzten Potenziale, lässt uns erkennen, wie wir uns selbst ermächtigen können.

In „Limen“ wenden wir Praktiken an wie:

- veränderte Bewusstseinszustände,
 - die zweite Aufmerksamkeit,
 - die zweite Wahrnehmung,
- Arbeit mit dem schamanischen Körper,
 - Arbeit mit dem Schattenkörper,
 - das Einfangen von Macht,
- Traumkörper und Traumerinnerung,
 - Gestaltwandlung,
- Streits, Übertreibungen u. v. m.



In „Limen“ praktizieren wir Alchemistische Transformation und erleben uns intensiv, spirituell, weise, kraftvoll, lebendig! Wir sind endlich wirklich betroffen vom Eigenen; wir gehen über die Grenzen des immer Gleichen; wir finden echten Zugang zu dem genialen, elektrisierenden Potenzial der Traumzeit; wir erschaffen jenseits von Landkarten des Herkömmlichen endlich ein neues Leben.

Die Teilnahme an „Limen“ erfordert ein Mindestmaß an Ich-Stärke.

Dies ist das letzte Mal, dass „Limen I“ angeboten wird. Die Teilnahme an mindestens einer „Limen“-Gruppe ist Voraussetzung für die spätere Teilnahme an „Arkanum“ und der sehr empfehlenswerten Gruppe „Opus – Das Große Werk“.

„Diese Gruppen sind unvergleichlich!“
(Stimmen der Teilnehmenden)